

Blütenwinter

Standort:
Eine Mischung für sonnige bis absonnige, trockene Standorte.

Charakter:
Der Blütenwinter ist auch dann attraktiv, wenn andere Staudenmischungen im Winter schlaf weilen. Im späten Winter beginnt die lange Blütezeit der Schnee-Heiden und bietet damit auch Insekten eine erste Nahrungsquelle an wärmeren Tagen. Um diese Jahreszeit dominieren kräftige Pupurtöne und Weiß die Pflanzung, während im Sommer Gelb und Blau das Farbspektrum bestimmen.

Anwendungsgebiete:
Diese Mischung ist der ideale Begleiter zu lichtkronigen Baumarten wie Kiefern. Sie wirkt ganzjährig attraktiv und kann damit neben dem öffentlichen und gewerblichen Bereich auch im Hausgarten eingesetzt werden. Besonders auf größeren Flächen kann sie ihre volle Wirkung entfalten. Für sehr kleine Flächen, wie Baumscheiben, ist sie nicht geeignet.

Pflege:
Die Mahd erfolgt erst spät, ca. Mitte April, nach der Blüte von *Prunus tenella* und dann etwas höher auf ca. 15 bis 20 cm über dem Boden. Alternativ kann auch selektiv zurückgeschnitten werden: Im Winter erfolgt der Rückschnitt der Stauden und im April dann der Schnitt der Halbsträucher (*Perovskia*, *Salbei*, *Heide*, *Zwerg-Mandel*).

4-6 AKmin/qm/a

NAME BOTANISCH		NAME DEUTSCH	PFLANZENINFOS	ALTERNATIVARTEN/-SORTEN	PFLANZ-/PFLEGEHINWEISE
Gehölze					
<i>Prunus tenella</i>	15	Zwerg-Mandel	heimisches Wildgehölz, Rosa Blüte am vorjährigen Holz im zeitigen Frühjahr		wurzelechte Pflanzen verwenden
Gerüststauden					
<i>Genista tinctoria</i>	15	Färber-Ginster	heimisches Wildgehölz mit gelber Blüte im Sommer	<i>Cytisus nigricans</i>	
<i>Perovskia abrotanoides</i>	10	Blauraute	aufrechter, weißfliziger Halbstrauch mit lockeren blauen Blütenrispen	<i>Echinops ritro</i>	
<i>Rudbeckia fulgida</i> var. <i>deamii</i>	10	Sonnenhut	gelber Spätsommerblüher, trockenheitsverträglich		
<i>Salvia officinalis</i> ´Berggarten´	15	Echter Salbei	halbkugelförmiger Halbstrauch, kompakt bleibend	<i>Lavandula angustifolia</i>	
Begleitstauden					
<i>Aster x herveyi</i> ´Twilight´	20	Herzblatt-Aster	lavendelblaue Blüten im Spätsommer		einzelnen oder in Tuffs setzen
<i>Buphtalmum salicifolium</i>	60	Weidenblättriges Ochsenauge	heimische Wildstauden, leuchtend gelber Sommerblüher, leicht versamend	<i>Inula hirta</i>	
<i>Veronica teucrium</i> ´Knallblau´	60	Büschel-Ehrenpreis	heimische Wildstauden, sehr auffällige intensiv blaue Blüten	<i>Veronica teucrium</i> ´Kapitän´	
Bodendeckstauden					
<i>Aster ericoides</i> var. <i>pansus</i> ´Snow Flurry´	50	Myrten-Aster	bildet flache Matten, kleine weiße Blüten im Herbst	<i>Sedum album</i>	
<i>Erica carnea</i> ´Myretoun Ruby´	150	Schnee-Heide	roter Winterblüher ab Ende Januar	andere purpurne, stärker wüchsige Sorten	in Gruppen zu 5-7 Stk. pflanzen, langsamentwickelnd
<i>Erica x darleyensis</i> ´Silberschmelze´	100	Englische Heide	weiße Blüten ab Dezember bis zum Frühjahr	andere weiße, stärker wüchsige Sorten	in Gruppen zu 5-7 Stk. pflanzen, langsamentwickelnd
<i>Hemerocallis</i> ´Stella de Oro´	80	Taglilie	niedrige Sorte mit gelber Frühsommerblüte		
Füller					
<i>Campanula rotundifolia</i>	80	Rundblättrige Glockenblume	heimische, dauerblühende Wildstauden mit blau-violetten Blüten	<i>Linum perenne</i>	
Zwiebel- und Knollenpflanzen					
<i>Allium sphaerocephalon</i>	200	Kugel-Lauch	heimische Wildstauden mit tief purpurnen Blüten, wintergrünes Laub		



Kontakt:
Hochschule Anhalt | Anhalt University of Applied Sciences
Arbeitsgruppe Pflanzenverwendung
Strenzfelder Allee 28 | 06406 Bernburg (Saale)
Jessica Fenzl | E-Mail: jessica.fenzl@hs-anhalt.de